

Notizen von der 21. Übung am 25. 2. 2023

(Vorsitzende: Herr Ishimura & Frau Watanabe)

Thema: Feiern und Veranstaltungen

Yokohama, den 26 Februar 2023

Haruyuki ISHIMURA

Erläuterungen von Frau Watanabe

„Ich weiß nicht, wie man in Deutschland christliche Feiertage und Feste feiert, weil viele nicht mehr zum Gottesdienst gehen.“

„Ich verstehe die Bedeutung der Feiertage nicht. Bei vielen japanischen Feiertagen verstehe ich nicht, warum man sie feiern sollte. Für viele junge Leute sind die meisten japanischen Feiertage nur Tage, an denen sie nicht zu arbeiten brauchen.“

Erläuterungen von Herrn Ishimura

„Ich mache etwas fast nie deswegen, weil viele das machen, sondern weil ich das von ~~sich~~ ^{mir} aus machen will oder mich dazu verpflichtet fühle.“

Frau Hata interviewt Frau Osaka.

„Sind Sie in Deutschland zu einer Schule für deutsche Kinder gegangen? Haben Sie in der Schule ~~die~~ ^{eine} Abiturfeier miterlebt?“ - „Ja, wir haben die ganze Nacht durch das Abitur gefeiert.“

„In Japan bin ich zur Schule gegangen, bis ich 11 Jahre alt war. ¹¹ Als wir ¹² 14 Jahre alt waren, haben wir in Ostberlin in der Schule die Jugendweihe gefeiert.“

Herr Ishimura interviewt Frau Watanabe.

„Wir haben bei unseren Großeltern mit ihnen zusammen Neujahrsessen gegessen.“

„Zum Sternefest haben unsere Eltern einen Bambus für die Zettel mit unseren Wünschen aufgestellt.“

Frau Osaka interviewt Frau Balk.

„Zu Weihnachten und zu Ostern treffen sich in Deutschland die Verwandten.“

„Ich verstehe nicht, warum viele junge Leute das Kürbisfest feiern.“

„Denken Sie, daß es in Deutschland in den Schulen weniger Veranstaltungen gibt als in Japan?“ - „Nein. Das denke ich nicht. In deutschen Schulen gibt es viele kulturelle Veranstaltungen, z. B. Theateraufführungen von Schülern. Ich denke sogar, daß es in deutschen Schulen mehr kulturelle Veranstaltungen gibt als in japanischen. Als ich zur Schule ging, gab es auch Konzerte mit dem Schulorchester.“

„Zum Kürbisfest gehen die Kinder zu jedem Haus und bitten um Süßigkeiten. Das Kürbisfest kommt aus den USA.“

Frau Watanabe interviewt Frau Balk.

„Wie feiern Sie Ihren Geburtstag?“ - „Da mache ich nichts Besonderes, aber zu meinem Geburtstag schenkt mir mein Mann immer etwas Schönes.“

„Zu Angelikas Geburtstag laden wir 5 oder 6 Freunde von ihr ein.“

„Ich habe im Schulchor mitgesungen.“

Gespräch A

„Warum sollte es Schwierigkeiten geben, wenn jeder bei der Firma anfängt, wann ihm das am besten paßt?“

„In Deutschland machen viele schon während ihres Studiums ein Praktikum.“

„Viele Deutsche wollen nach dem Studium erst mal ein Praktikum machen.“

kurzes Gespräch B

„In der Schule haben wir das Abitur gefeiert.“

das ganze Gespräch B

Bei der Abschlußfeier denken die Schüler darüber nach, wie es in der

Schule war und denken an ihre Zukunft.

kurzer Dialog

Japaner gehen gerne dorthin, wo viele Leute sind. Je mehr Leute da sind, desto ~~mehr Spaß haben sie~~ ^{wahrscheinlich fühlen sich} da. Aber wenn das ~~zur japanischen Kultur ge-~~ ^{gehört} hörte, würden sich die meisten jungen Japaner dafür nicht interessieren. Man sollte die Tradition bewahren.

der ganze Dialog

Mit vielen anderen zusammen aktiv zu sein, ~~ist wichtig.~~ ^{macht ihnen Freude}

Japaner feiern gerne ausländische Feste, ohne zu wissen, wozu sie sie feiern.

Viele Japaner denken, daß man zu Festen einander etwas schenken soll, und das wirkt gut für die japanische Wirtschaft.

Viele junge Leute wissen sich nicht zu benehmen.

Streitgespräch A-1

Zu Veranstaltungen gehören auch Vorbereitungen.

Für die Vorbereitung ~~für die~~ ^{Von} Schulveranstaltungen sollte man nicht viel Zeit aufwenden, denn ~~für~~ vieles braucht man gar nicht zu üben.

Bei Schulveranstaltungen kann man auch vieles lernen, wenn man sich dafür genug Zeit nimmt.

Die Zeit, die die Schüler für die Vorbereitung der Schulveranstaltungen aufwendet, ⁿ ist verschwendet. Diese Zeit sollten sie lieber dafür verwenden, sich auf die Aufnahmeprüfung an der Universität vorzubereiten.

Die jungen Leute sollten sich auf die Aufnahmeprüfung ^{en} vorbereiten, und dazu brauchen sie jede Minute.

Streitgespräch A-2

Bei den japanischen Firmen sollte es keine gemeinsamen Abendessen mehr

geben.

Zusammengehörigkeitsgefühl bekommt man durch gemeinsame Arbeit.

Bei den Firmen muß man viel zusammenarbeiten; deshalb ist das Gefühl der Zusammengehörigkeit wichtig.

Mit feierlichen Veranstaltungen stärkt man das Zusammengehörigkeitsgefühl, und dazu sollen ^{es auch} gemeinsame Abendessen gehören.

Auf vielerlei Firmenveranstaltungen sollte man verzichten.

Streitgespräch B-1

Weihnachten sollten nur Christen feiern.

Um die Tradition zu bewahren, sollte man sich an sie halten.

Man sollte die Traditionen bewahren, und was man feiert, sollte sich an eine Tradition anschließen.

Streitgespräch B-2

Wenn man etwas feiert, sollte man wissen, was man da feiert. ^{Beim}

~~Das~~ Kürbisfest mitzumachen, ist schön, denn so ein Fest ist eine gute Gelegenheit, sich zu verkleiden, und solche Gelegenheiten sind in Japan sehr selten.

Gruppenarbeit

Silvester feiert Herr Balk nicht nur mit der Familie, sondern lieber auch mit Freunden und Bekannten zusammen.

Bei Schulveranstaltungen hält der Direktor oft eine Ansprache, und dabei hat er manches gesagt, woran sich Frau Watanabe noch gut erinnert.

Als Student war Herr Ishimura 5 Jahre älter als die anderen, hatte aber keine Schwierigkeiten, mit ^{den} anderen Studenten gut auszukommen.

die 1. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion

Zu Weihnachten treffen sich in Deutschland nur die engsten Verwandten. ^{Sie}

essen zusammen und gehen vielleicht auch noch zusammen in die Kirche.

Zu Weihnachten schenkt man einander etwas.

Weihnachten feiert man in Deutschland mit der Familie, in Japan aber besonders bei jungen Leuten oft mit Freunden.

Neujahr feiern Japaner mit der Familie, Deutsche auch mit guten Freunden. Der Neujahrstag ist für Japaner sehr wichtig, aber die meisten Deutschen schlafen, weil sie zu Silvester zu viel getrunken haben.

In Japan treffen sich viele Verwandte nur zu Neujahr.

„Zu meinem Geburtstag habe ich Freunde zum Mittagessen in ein Restaurant eingeladen.“

Zu Frühlingsanfang und Herbstanfang besuchen viele Japaner ihr Familiengrab.

Deutsche laden zu ihrer Geburtstagsfeier ein und bekommen von ihren Gästen ein Geburtstagsgeschenk.

die 2. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion

„Hat man in Deutschland auch vor 3000 Jahren schon Neujahr gefeiert?“

Im Herbst feiert man das Erntefest. Japaner zeigen den Gottheiten ihre Dankbarkeit für die Ernte vor dem Schrein.

Viele Kinder verkleiden sich gerne und ziehen gerne von einem Haus zum anderen.

„Gibt es in Japan viele Feste, die nichts mit Traditionen zu tun haben?“

Wenn man von Traditionen spricht, sollte man auch an die Kultur denken.

„Sind in Deutschland ^{viele} Feiertage eng mit der Religion verbunden?“

Wer auf dem Lande lebt, hat oft in der Wohnung mehr Platz, um die Puppen fürs Mädchenfest aufzustellen. Die Puppen kaufen meist die Großeltern für eine Enkelin.

die 2. Podiumsdiskussion

Viele junge Leute wollen nicht bis zum Erreichen der Altersgrenze bei derselben Firma bleiben, bei der sie angefangen haben. Viele wechseln die Firma, um ~~eine~~ bessere Karriere zu machen, aber oft läuft ihr Zukunftsplan nicht so, wie sie sich vorgestellt haben.

Heutzutage sind Feiertage für die meisten Japaner nichts Feierliches. Sie denken nur daran, daß sie dann nicht zu arbeiten brauchen.

Zum Jungenfest hat man früher auch Puppen gekauft wie zum Mädchenfest, aber das tut man heutzutage nur ^{hoch} selten.

An Schulveranstaltungen müssen in Japan meist alle teilnehmen.

In japanischen Schulen hält der Direktor mehr Ansprachen als in deutschen.

Bei Sportfesten werden die Schüler in Japan in Gruppen eingeteilt.

Kommentare und Kritik

„Ich mag Feste. Als Kind habe ich bei allen Festen mitgemacht.“

„Japanische traditionelle Feste finde ich schön. Aber daran teilzunehmen, finde ich etwas schwierig.“

Bei diesem Thema über die Unterschiede bei Schulveranstaltungen zwischen Deutschland und Japan zu sprechen, ist sinnlos, denn in Deutschland ist das Schulsystem nicht einheitlich wie in Japan und ^{die} Unterschiede zwischen ^{den} Bundesländern sehr groß sind.